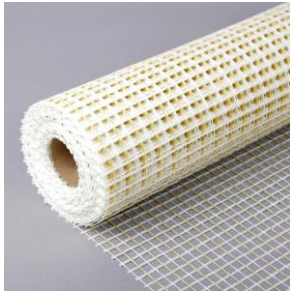


## Glasfasergewebe stoneface grideco ARV100



### Produktbeschreibung

Glasgittergewebe beschriftet, Armierung des Grundputzes zur Aufnahme der Expansions- und Kontraktionskräfte, für erhöhte Anforderung an die Festigkeit der Oberfläche.  
Anwendung für das System stoneface©

---

### Artikel-Nummer:

88STOFA08930

---

### Anwendung

#### Panzersockel stoneface

Armierung des Panzer-Sockelmörtels zur Aufnahme der Expansions- und Kontraktionskräfte im Sockelbereich für erhöhte Anforderungen an die Festigkeit der Oberfläche.  
Nur in Anwendung mit dem stoneface Panzer-Sockelmörtel.

#### stoneface

Armierung der Ausgleichsschicht stoneface buildeco zur Aufnahme der Expansions- und Kontraktionskräfte.  
Kompaktsystem stoneface mit Natursteinbekleidung.

---

### Vorbedingungen

#### Panzersockel stoneface

Die Gewebeeinbettung darf erst nach Ablauf der Abbindezeit des Klebemörtels erfolgen. Erfolgt die Einbettung auf mineralische Dämmplatten müssen diese absolut trocken sein.

#### stoneface

Die Ausgleichsschicht mit stoneface buildeco darf erst nach Ablauf der Abbindezeit des stoneface climaeco Einbettmörtels erfolgen.

---

### Verarbeitung

#### Panzersockel stoneface

- Geeigneten Haftkleber (auf Zementbasis) vollflächig auf Wärmedämmplatte aufziehen.
- Panzer-Sockelmörtel mit Zahntraufel (rostfrei) auf Haftgrund aufziehen.
- Schichtdicke 10 mm Armierungsgewebe ARV 100 in senkrechten Bahnen von oben nach unten in nasses Mörtelbett einlegen, einbetten und überglätten.
- Überlappung Bahnen min. 10 cm
- Anschluss Armierungsgewebes min. 20 cm überlappen
- Einseitig 15 bis 20 cm um Ecken und Kanten ziehen.
- Dies gilt auch bei Leibungen ohne Wärmedämmschicht.
- Anstelle von Deckputz: Sockelmörtel nochmals überziehen, Schichtdicke 3-4 mm
- Struktur geglättet

---

**Verarbeitung  
(Fortsetzung)****stoneface**

- Ausgleichsmörtel stoneface buildeco mit rostfreier Zahntraufel auf Grundputz aufziehen.
- Schichtdicke min. 8 mm
- Armierungsgewebe in senkrechten Bahnen von oben nach unten in nasses Mörtelbett einlegen.
- Überlappung der Bahnen min. 10 cm
- Einseitig 15 bis 20 cm um Ecken und Kanten ziehen.
- Dies gilt auch bei Leibungen ohne Wärmedämmschicht.
- Armierungsgewebe anschliessend mit Ausgleichsmörtel stoneface buildeco nass in nass einbetten und überglätten.
- Gesamtschichtdicken 10 mm.

**Das Armierungsgewebe kann mit stoneface Spezialschere zugeschnitten werden.**

Zu beachten:

- Gewebe muss im äusseren Drittel der Einbettung liegen
- Genügend Mörtelschicht zwischen den Gewebeüberlappungen
- Gewebeeinbettung muss in einem Arbeitsgang erfolgen
- Keine Hohlräume unter Flächengeweben sowie gewebebewehrten Profilen
- Keine Einbettung bei direkter Sonneneinstrahlung oder starkem, trockenem Wind

**Keine Verarbeitung unter + 5°C**

---

**Verbrauch**

**1.10 m<sup>2</sup> pro m<sup>2</sup> Fassadenfläche**

---

**Schutzmassnahmen**

Muss bis zur vollständigen Austrocknung vor folgenden Einflüssen geschützt werden, gemäss SIA 243:2008, Art. 5.1.6:

- Schlagregen
- starker Wind
- schädliche Sonneneinstrahlung
- schädliche Temperaturen, Frost und Hitze

---

**Technische Werte**

Gewicht: ca. 250 g/m<sup>2</sup>  
Reissfestigkeit (Mittelwert) Kette: ca. 5000 N/5cm  
Schuss: ca. 5500 N/5cm  
Maschenweite: 15/18 mm

---

**Lieferform**

Rollen: à 25 m in Folien verpackt  
Breite: 100 cm  
Farbe: weiss

---

**Lagerung**

Trocken unbeschränkt

---

**Helpline**

Telefon +41 41 450 00 50

Fax +41 41 450 00 51

natursteine@stecher.ch

---